

## **B: Projektpräsentation bis 2011, bzw. geplant im 2012 an der GV vom 30.3.2012**

### **Die wichtigsten von MORNING LIGHT seit 5-6 Jahren finanzierten**

**Projekte, bzw. weiterlaufenden Projekte über 2012 hinaus** (mit jährlicher Standortbestimmung durch DA und ML):

- ❑ Mitfinanzierung des Mittagessens zu 75% von Montag bis Freitag für bis zu 135 der anwesenden Kinder; inkl. tägl. Abgabe von 1/4 Liter Milch pro Kind. (1.-7.FP./2006-2012/M.B.)
- ❑ 6 von ML finanzierte BetreuerInnen besuchen 3x pro Woche 30 Schwerstbehinderte auf dem Lande, zwecks Therapierung und bringen Essen oder Lebensmittel, d.h. im Heim wird täglich für 155 Kinder Essen zubereitet. (3.-7.FP./2008-2011/G.I.) (Das Projekt wird ab 2012 von DA finanziert.)
- ❑ ML bezahlt die einfache medizinische Grundversorgung, u.a. auch Alternativmedizin der Kinder/Angehörigen in Form von regelmässigen Besuchen eines Augen-, Zahn- und Kinderarztes und deren Assistenten im neuen medizinischen Zentrum. (2.-7.FP./2007-2012/M.B.)
- ❑ Mitfinanzierung der Reperatur- und Reifenkosten des rollstuhlgängigen Minibusses (mit 25 Plätzen), der von ML als Occasion gekauft wurde. Er dient dem täglichen Transport der weiter vom Heim entfernt wohnenden, behinderten Kinder. (2.-7.FP./2007-2012/M.B.)
- ❑ Mitfinanzierung der Sicherheitskosten des Heimes, laufende Kosten für Bus und Energiekosten für das von ML bezahlte, neu installierte Wasserleitungsnetz. (3.-7.FP./2008-2012/E.H.)
- ❑ Finanzierung einer Halbtags-Assistentin bei DA zur Unterstützung der Projektkoordinatoren und ab 2011 Mitarbeit als Homöopathin (Ausbildung als Dr.) im MAC. (2.-7.FP./2007-2012/U.H.)
- ❑ Mitfinanzierung Besoldung (bescheidener Minimallohn) für 9 Lehrer. Im 2009 wurde eine 1 Monat dauernde Ausbildung für 9 Lehrer von ML finanziert. (2.-7.FP./2007-2012/E.H.)
- ❑ 43 Kinder (mit unterschiedlichem Hörverlust) werden regelmässig im Sprechen therapiert. (3.-7.FP./2008-2011/M.B.) (Das Projekt wird ab 2012 von DA finanziert.)
- ❑ Ein Teil der behinderten Kinder erhalten, wenn nötig, regelmässig Therapien mittels Sport, Spiel und in der Blindenschrift "Braille" durch geschultes Fachpersonal. (3.-7.FP./2008-2012/G.I.)
- ❑ Bei DA wurde 2010 der gesamte Prozess der Milchfarm mit heute 11 Kühen (von der Futterbeschaffung bis zum Milchverkauf) auf eine professionelle Basis gestellt. Damit dies gefestigt und der Ertrag verbessert werden kann, wird ML 85%, der erforderlichen Kosten, für einen Koordinator/Assistenten, der seit 2010 im Einsatz ist, vorläufig übernehmen. Der Bestand an Kühen soll wie geplant von DA von 11 auf 14 Kühe erhöht werden. (5.-7.FP./2010-2011/E.H.) (Der Koordinator wird ab 2012 100%ig von DA finanziert.)



1. März 2012